

Öffentliche Bekanntmachung

72.Nachtrag zur Satzung der BKK ProVita vom 1. Januar 2016

Das Bundesamt für Soziale Sicherung hat den vom Verwaltungsrat der BKK ProVita in seiner Sitzung am 02. Dezember 2024 beschlossenen 72. Nachtrag zur Satzung vom 1. Januar 2016

mit Bescheid vom 12.12.2024 genehmigt.

(Aktenzeichen: 213-10204#00027#0003)

72. Nachtrag
zu der seit dem 1. Januar 2016
geltenden Satzung der
BKK ProVita

**72. Nachtrag
zur Satzung der BKK ProVita vom 01.01.2016**

Die Satzung der BKK ProVita vom 01.01.2016 wird wie folgt geändert:

Artikel I

§ 9 Satz 2 Kassenindividueller Zusatzbeitragssatz wird wie folgt geändert:

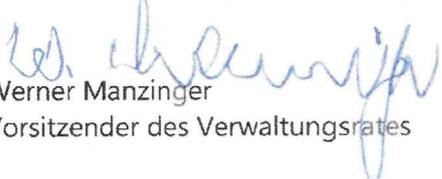
„Die Höhe des Zusatzbeitragssatzes beträgt 2,89 % monatlich der beitragspflichtigen Einnahmen des Mitglieds.“

Artikel II

Der Nachtrag tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Der Satzungsantrag wurde am 02. Dezember 2024 vom Verwaltungsrat der BKK ProVita beschlossen.

Bergkirchen, den 02.12.2024


Werner Manzinger
Vorsitzender des Verwaltungsrates



Genehmigung

Der vom Verwaltungsrat am 2. Dezember 2024 beschlossene 72. Nachtrag zur Satzung wird gemäß § 195 Absatz 1 des Sozialgesetzbuches V in Verbindung mit § 90 Absatz 1 des Sozialgesetzbuches IV genehmigt.

Bonn, den 12. Dezember 2024
213- 10204#00027#0003

Bundesamt für Soziale Sicherung
Im Auftrag

